

Digitalisierung bei mittelständischen Unternehmen

Ergebnisse Kurzumfrage

Februar 2016

Design der Kurzumfrage

- ▶ Repräsentative Befragung von 700 Unternehmen in der Schweiz
- ▶ Befragt wurden nicht börsennotierte Unternehmen mit 30 bis 2'000 Mitarbeitenden
- ▶ Telefonische Befragung durch ein unabhängiges Marktforschungsinstitut im Dezember 2015
- ▶ Befragte Unternehmen nach Branchen: Dienstleistung (30%), Industrie (27%), Bau/Energie (24%), Handel (16%), Life Sciences (3%)
- ▶ Befragte Unternehmen nach Umsatz: < 30 Mio. CHF: 74 Prozent; 30-100 Mio. CHF: 18 Prozent; > 100 Mio. CHF: 8 Prozent

Ihre Ansprechpartner



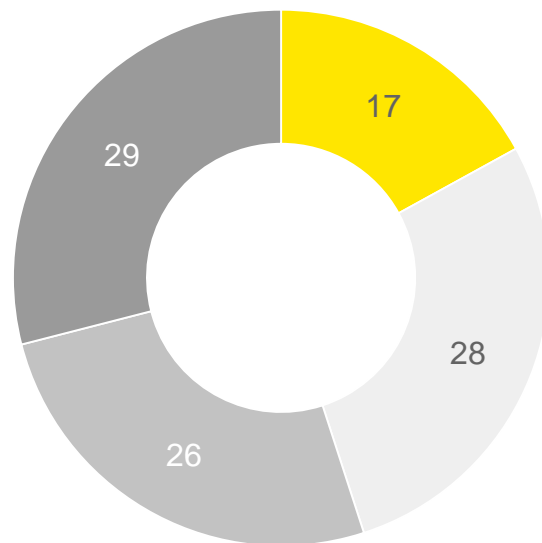
Bruno Chiomento
CEO EY Schweiz



Marcus Rübsamen
Partner Advisory, EY

Digitale Technologien bei jeder sechsten Firma integraler Teil des Geschäftsmodells

„Spielen digitale Technologien für das Geschäftsmodell Ihres Unternehmens derzeit eine Rolle?“



■ Ja, eine sehr grosse ■ Ja, eine mittelgrosse ■ Kaum ■ Gar nicht

Anteil „Sehr gross“
und „Mittelgross“

Branche

Life Sciences	62
Dienstleistung	54
Handel	42
Industrie	41
Bau/Energie	37

Umsatzklasse

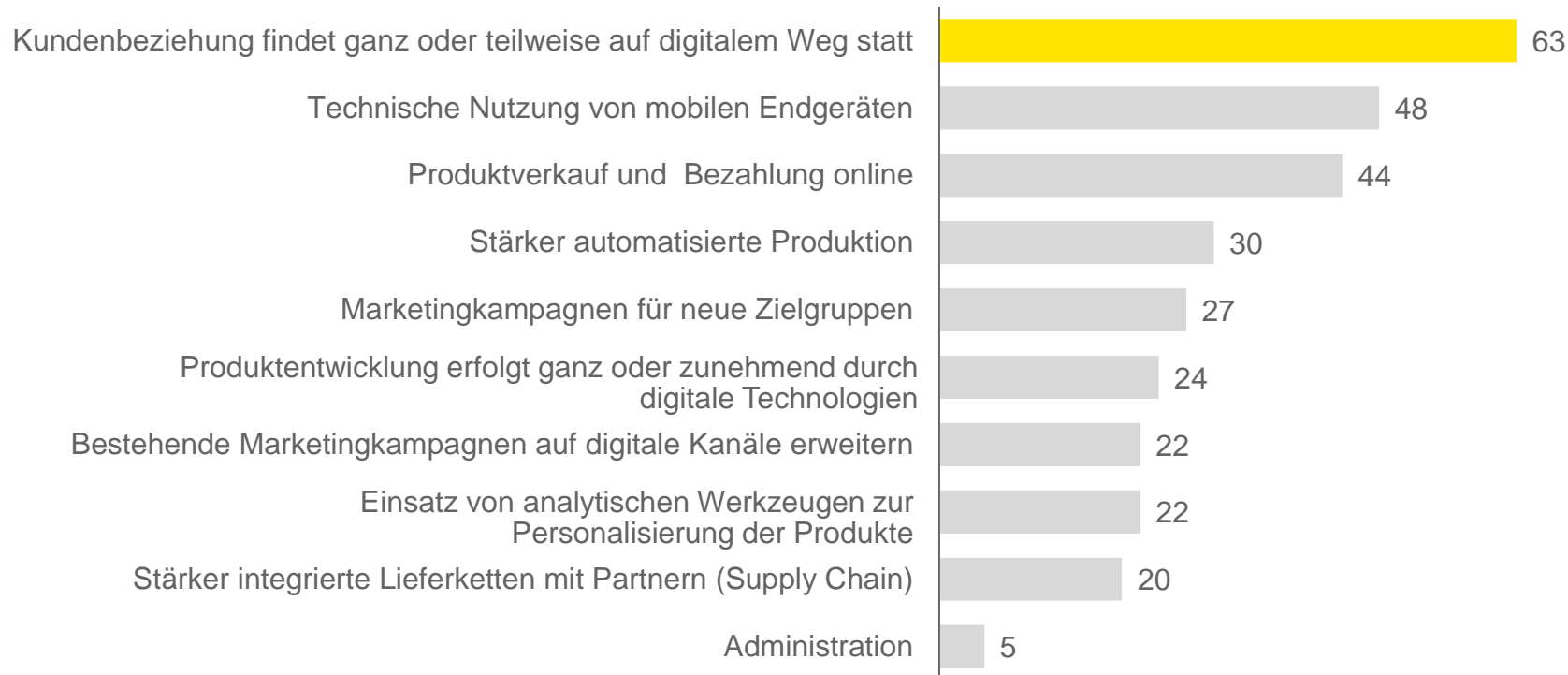
< 30 Mio. CHF	41
30 bis 100 Mio. CHF	56
> 100 Mio. CHF	60

Bei fast jedem zweiten Unternehmen (45 Prozent) spielen digitale Technologien für das eigene Geschäftsmodell inzwischen eine mittelgrosse bis sehr grosse Rolle. Besonders gross ist ihre Bedeutung bei Unternehmen aus dem Bereich Life Sciences und bei grossen Unternehmen.

Angaben in Prozent, n=691

Digitale Technologien vor allem in der Kundenbeziehung von grosser Bedeutung

„Inwiefern spielen digitale Technologien eine Rolle?“

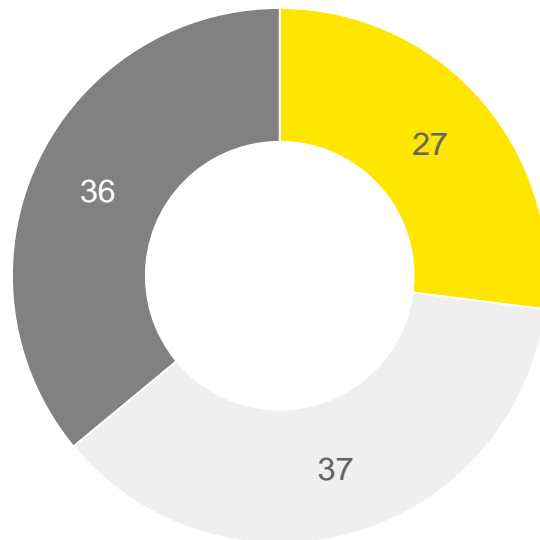


Die Digitalisierung betrifft sehr viele Bereiche eines Unternehmens. Allen voran in der Interaktion mit dem Kunden ist für die Befragten Digitalisierung zentral. In vielen anderen Bereichen wird der Digitalisierung noch ein geringe Rolle zugestanden.

Angaben in Prozent, n=295

Bedeutung digitaler Technologien steigt langsam weiter

„Erwarten Sie, dass die Bedeutung digitaler Technologien für das Geschäftsmodell Ihres Unternehmens in den kommenden fünf Jahren steigen wird?“



■ Ja, deutlich

■ Ja, leicht

■ Nein

Anteil „Ja, deutlich“

Branche

Life Sciences	40
Dienstleistung	37
Industrie	25
Bau/Energie	23
Handel	19

Umsatzklasse

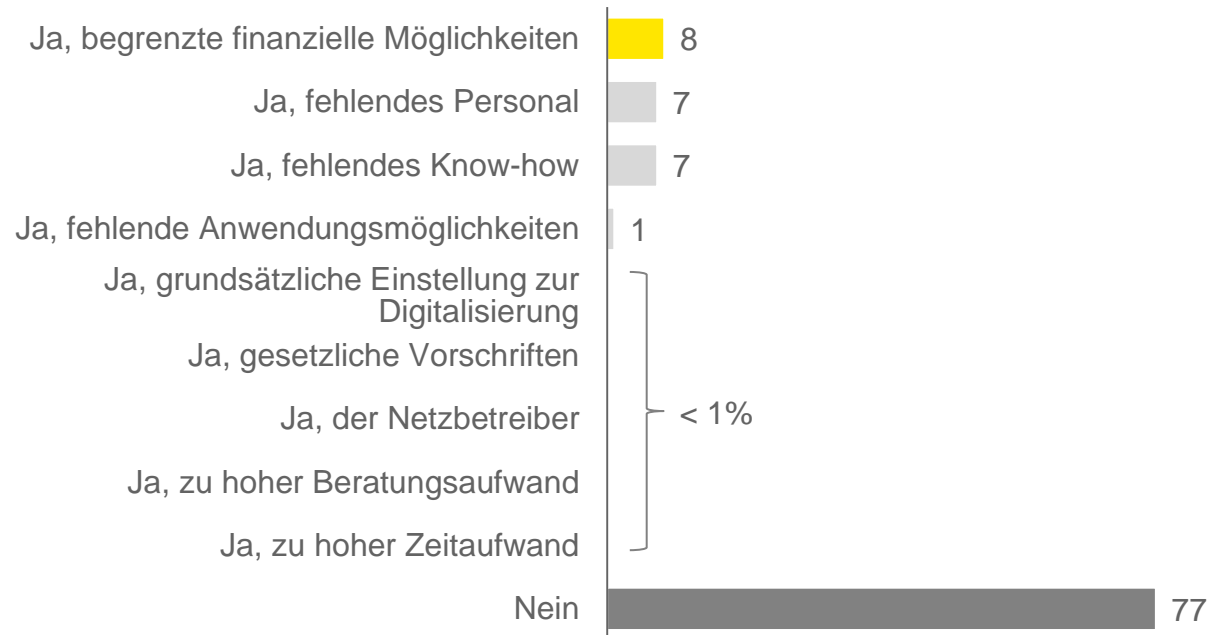
< 30 Mio. CHF	26
30 bis 100 Mio. CHF	31
> 100 Mio. CHF	31

Mehr als jedes vierte Unternehmen rechnet damit, dass die Bedeutung digitaler Technologien mittelfristig deutlich steigen wird. In der Branche Life Sciences gehen sogar 40 Prozent der Befragten davon aus – im Handel hingegen lediglich 19 Prozent.

Angaben in Prozent, n=682

Nur wenige Faktoren hindern Unternehmen an Investitionen in Digitalisierung

„Gibt es Faktoren, die verhindern, dass Ihr Unternehmen überhaupt oder mehr in die Digitalisierung des Geschäfts investiert?“



Anteil „Ja“

Branche

Life Sciences	33
Handel	31
Bau/Energie	25
Industrie	19
Dienstleistung	19

Umsatzklasse

< 30 Mio. CHF	21
30 bis 100 Mio. CHF	33
> 100 Mio. CHF	20

Für drei Viertel der Unternehmen existieren keine Hindernisse für eine Investition in die Digitalisierung. Fehlendes Geld, Personal oder Know-how werden von je rund sieben Prozent als Grund genannt, wieso nicht in Digitalisierung investiert wird.

Angaben in Prozent, n=673

EY | Assurance | Tax | Transactions | Advisory

Über die globale EY-Organisation

Die globale EY-Organisation ist eine Marktführerin in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Rechtsberatung sowie in den Advisory Services. Wir fördern mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Dienstleistungen weltweit die Zuversicht und die Vertrauensbildung in die Finanzmärkte und die Volkswirtschaften. Für diese Herausforderung sind wir dank gut ausgebildeter Mitarbeitender, starker Teams sowie ausgezeichneter Dienstleistungen und Kundenbeziehungen bestens gerüstet. *Building a better working world*: Unser globales Versprechen ist es, gewinnbringend den Fortschritt voranzutreiben – für unsere Mitarbeitenden, unsere Kunden und die Gesellschaft.

Die globale EY-Organisation besteht aus den Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig und haftet nicht für das Handeln und Unterlassen der jeweils anderen Mitgliedsunternehmen. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Kunden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.ey.com.

Die EY-Organisation ist in der Schweiz durch die Ernst & Young AG, Basel, an zehn Standorten sowie in Liechtenstein durch die Ernst & Young AG, Vaduz, vertreten. «EY» und «wir» beziehen sich in dieser Publikation auf die Ernst & Young AG, Basel, ein Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited.

©2016
Ernst & Young AG
Alle Rechte vorbehalten.

www.ey.com/ch